

Konzert auf der Kippe

Traditionsreiches Festival am zweiten Feiertag ist seit einiger Zeit ein Zuschussgeschäft

BERGHEIM. Trotz durchweg positiver Kritiken aus dem Publikum steht das jährliche Weihnachtsfestivalkonzert der Kulturwerkstatt am zweiten Weihnachtsfeiertag, das nach Angaben des Veranstalters seit Jahren ein Zuschussgeschäft ist, auf der Kippe. Kersten Müller von der Kulturwerkstatt Bergheim, die das Rockkonzert im Medio Rhein-Erft ausrichtet, sieht auf Dauer keine Perspektive für die Veranstaltung, wenn es nicht „zumindest mit einer schwarzen Null abgeschlossen werden“ könne.

Bislang werde das Defizit durch Zuschüsse der Stadt und von BM-Cultura, zum Teil durch Querfinanzierungen aus erfolgreicherer Veranstaltungen, gedeckt. Aufgrund der angespannten Haushaltslage könne ein Ende der Bezuschussung „nur eine Frage der Zeit sein“, sieht Müller das Ende der Veranstaltung nahen.

Daher habe die Kulturwerkstatt beschlossen, das Weihnachtskonzert nach 32 Jahren „erst mal auslaufen zu lassen“, um die Konzepte zu überdenken.

Das vorerst letzte Konzert startet im kleinen Saal des Medio mit der Band „Tomfool“, die ein akustisches Programm bieten wird. „Schmitz Katze“ verspricht anschließend im großen Saal den „Rock'n'Roll-Urknall“, bevor „Le Chic“ mit Partymusik für Stimmung sorgen will. Nach einer Ruhepause mit Popklassikern, die das Duo „Acoustic Shiver“ beitragen wird, wer-




Ein vielfältiges Programm zeichnet die Weihnachtskonzerte im Medio Rhein-Erft aus. Im vergangenen Jahr sang unter anderem Sängerin Anikó Kanthak deutschen Pop. (Foto: Nicolai)

den abschließend „Gentlemen Taste“ im großen Saal abrocken.

Das Festival beginnt um 18.30 Uhr; Einlass ist ab 18 Uhr. Eintrittskarten sind im Vorverkauf zum Preis von

neun (ermäßigt 4,50) Euro im Ticket-Shop im Medio Rhein-Erft, im Internet oder im Jugendzentrum Capo in Bedburg erhältlich. (ftz)

 www.medio-rhein-erft.de